



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft
vom 9. Oktober 2020

FC Entfelden : FC Türkiyemspor 0:6 (0:3)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Jean Carlos Peres dos Santos

Tore

03. Min. 0:1
06. Min. 0:2
17. Min. 0:3 (Elfmeter)
54. Min. 0:4
63. Min. 0:5
68. Min. 0:6

Startaufstellung FC Entfelden

Remo Kugler, Damiano Arturi, Gabriel Castro, Christoph Baumann,
Gianluca Sorrentino, Simon Lüthi, Christian Lüthi, Gianluca Moro,
Domenico Sorrentino, Abdullah Hzni, Mauro Koch

Ersatzspieler FC Entfelden

Cyril Widmer, Mike Wagner, Gaetano Masaracchio, Kirubel Befekadu, Michael Kägi

Bemerkungen FC Entfelden

Matteo Miserendino, , Alessandro Parise, Yakup Bozdemir, Dario Schaller,
Kenan Salesevic, Santino Dalipi, Sandro Rohner, Tomas Ibanez Herrera,
Lukas Kugler, Sebastiano Diaco, Yannick Aschwanden, Pascal Stierli,
Daniele Vanvitelli, Raffael Rohner, Raphael Riedo, Lee De Vito, Zukic Zijad,
Tim Zuber, Michael Galliker, Mias Wenger (alle abwesend)

Entfelder waren chancenlos

Die Entfelder wurden in der Startphase überrannt. In der 3. Minute konnten die Türken einen Eckball ausführen. Der Ball kam hoch in den Strafraum wo ein Gästespieler am höchsten stieg und die Kugel zur 0:1 Führung einnickte. Nur drei Minuten später hiess es schon 0:2. Ein Türke kam an der Strafraumgrenze völlig alleinstehend zum Abschluss und schlenzte den Ball in die rechte tiefe Torecke. Die Entfelder waren völlig geschockt und konnten auf die beiden frühen Gegentore nicht reagieren. So wirbelten die Gäste munter weiter und in der 17. Minute wurde ihnen

einen Elfmeter zugesprochen. Der Schütze nahm Anlauf und verwandelte den Strafstoß sicher zum 0:3. In der 22. Minute hatten die Gäste Pech, denn sie trafen nur die Torumrandung. Eine Minute später lancierten die Entfelder den ersten vernünftigen Angriff. Domenico Sorrentino fasste sich ein Herz und musste mitansehen wie sein Geschoss vom Torpfosten abprallte. Danach flachte die Partie etwas ab. Die Gäste waren weiterhin die spielbestimmende Mannschaft, aber ein weiteres Tor wollten ihnen bis zum Pausenpfiff nicht mehr gelingen.

In der zweiten Spielhälfte kamen die Entfelder etwas besser ins Spiel. In der 51. Minute wurde ihnen ein Freistoß, 17 Meter vor dem Tor, zugesprochen. Christian Lüthi nahm Anlauf und sah wie die Kugel von der Lattenunterkante wegsprang. Das war ein Warnschuss für die Gäste und sofort übernahmen sie wieder das Spielgeschehen. In der 54. Minute rannte ein Türke alleine auf den Entfelder Keeper Kugler zu. Er umspielte diesen und haute die Kugel zum 0:4 ins Netz. Für die Gäste kam es noch besser, denn in der 63. Minute konnten sie einen Freistoß aus etwa 20 Metern vor der Torlinie ausführen. Der Schütze schoss die Kugel um die Mauer und so stand 0:5 für seine Farben. Nur fünf Minuten später gelang den Gästen sogar noch ein weiterer Treffer zum 0:6. Nach diesem Treffer nahmen die Gäste das Tempo aus dem Spiel und so war es mehrheitlich ausgeglichen. Eine weitere Entfelder Torchance hatte Christian Lüthi in der 75. Minute. Sein Schuss strich jedoch nur um Zentimeter am Torpfosten vorbei. Die Entfelder waren eigentlich mit dem Resultat schon genug bestraft, als Arturi in der 78. Minute des Feldes verwiesen wurde. Er hatte im Strafraum einen Gegenspieler regelwidrig vom Ball getrennt und der Schiedsrichter pfiff sofort Elfmeter. Somit wurden die Entfelder mit einer Doppelbestrafung konfrontiert, was ja eigentlich nach den Regeln nicht mehr vorkommen sollte. Der Schütze nahm Anlauf und schoss die Kugel an den Torpfosten und nichts war mit einem weiteren Treffer. Bis zum Ende gab es keine nennenswerte Szene mehr und so mussten die Entfelder den Platz mit einer klaren Niederlage verlassen.